

	<p>Objekt: Byzanz: Phocas</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 13990</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Phocas mit Kreuzglobus, und Leonita mit kreuzförmigen Zepter, beide mit Nimbus, stehen nebeneinander in der Vorderansicht. Dazwischen ein Kreuz.

Rückseite: Das Wertzeichen M (= 40) in der Mitte, darüber ein Kreuz. Datierung l. und r. [A]/N/N/O - Ч (= Jahr 5 = 606/607 n. Chr.). Unter dem M das Offizinzeichen E, im Abschnitt THEЧ[P].

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.57 g; Durchmesser: 28 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	606-607 n. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Beauftragt	wann	
	wer	Phokas (547-610)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1998
	wer	Prof. Dr. Otto Feld

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Leontia
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Phokas (547-610)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- 40 Nummi (Follis)
- Bronze
- Frau
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-1 (1968) 188, Nr. 87..
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini II (1975) 133 Nr. 83 a.